

Lautlose Welt

Autor:	Wallisfurth, Maria
Erschienen:	1997
Verlag:	Piper Verlag GmbH, München
Erscheinungsform:	Taschenbuch, 277 Seiten
Art des Buches:	Lebensbericht
Original:	Sie hat es mir erzählt/ 1979/ Verlag Herder, Freiburg

Auszüge aus dem Buchumschlag und Vorwort:

Erzählt wird die Geschichte des taubstummen Mädchens Maria Giefer, das 1897 in einem Dorf in der Eifel geboren wurde: die karge Kindheit auf dem elterlichen Hof, die Schuljahre in der Taubstummen-Anstalt in Aachen, eine Lehre als Näherin, ihre Arbeit als Hausgehilfin in einem Professorenhaushalt, der Alltag im Ersten Weltkrieg und in der Zeit der Inflation.

Die Autorin Maria Wallisfurth wurde als hörendes Kind taubstummer Eltern geboren. Um ihr Leben "jenseits der Stille" im Spannungsverhältnis zweier Welten besser bewältigen zu können und um die eigene Lebenssituation vom Ausgangspunkt her zu erklären, ließ sie sich von ihrer Mutter deren Leben "erzählen" - mit ihrer unartikulierten Stimme, mit Hilfen von Gesten und Mimik.

Eine Meinung:

Ich finde das Buch lesenswert, denn es klärt über die Situation gehörloser Menschen zu Beginn des letzten Jahrhunderts auf und trägt damit zur Geschichtsfindung der Gehörlosen bei.